



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geistliche Hauß-Bibliothec**

Allgemainer Hauß-Catechismus/ Das ist/ Kurtze vnd gründliche Erklärung  
aller derjenigen Lehren/ welche ein jeder Christglaubiger Mensch zur  
Erhaltung vnd Beschützung seines Glaubens wissen/ vnd sonderlich in  
Obacht nemmen soll

**Lohner, Tobias**

**München, 1685**

15. Einred.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-44834**

### Vierzehende Einred.

**C**hristus sagt ja außdrücklich: Solches thue zu meiner Gedächtnus.

#### Antwort.

**D**as laugnet Niemand. Bey Darreichung aber des Kelchs befindet sich ein vil andere Beschaffenheit: Diem Weil das Bedingwörtlein ( So oft ) allen angedichten Befehl auffhebet: als welches nur ein gute Erinnerung bedeutet: als wann man einem sagte: So oft du bey einem Creuz oder Marterbild vorbey gehest/ so erinnere dich des Secreuzigten Jesu: solches hat keinen Befehl in sich/ als ob selber Mensch müste vnd solte bey einem Creuz oder Marterbild vorbey gehen/ sondern wird darbey so oft guter Gedanken erinnert/ als oft er solches thun würde.

### Fünffzehende Einred.

**D**ies hindan gesetzt/ finden sich andere mehr vnannehme Kirchen-Gebrauch: vnd ist gar langweillig vnd Trostlos/ das man Gottes Dienst in Lateinischer Sprach verrichte: wir haltens sein Teutsch.

#### Antwort.

**D**as Latein ist ein wolbekandte Hauptsprach/ vnd dienet zu grösserm Zirath vnd Würdigkeit des Gottes.

Gotts Diensts. Zum dem singt vnd sage man vil zu teutsch/ vnd wird die Mess in Betbüchlein also außgelegt/ daß auch gemeine Leuth verstehen.

### Sechzehende Einred.

**W**An sol das Bibel lesen nicht so starck verbieten.

#### Antwort.

**W**ann das Bibel lesen so starck verbotten wäre / würde es auch gehalten werden. Das reine Wort Gottes zu lesen/ wird bey vns Niemand verbotten/ sondern allein die falsche Auflegung der Bibel wird verbotten. So findet man neben den gemainen teutschen Biblen des Herrn Dietenbergers/ Willenbergers/ Eckens/ Embfers/ vnd anderer/ auch noch vralte teutsche Biblen/ so vor Einführung der iewigen neuen Glauben gedruckt worden.

### Sibenzehende Einred.

**E**s war auch vor Zeiten der Ablasskram / vnnnd andere böse Mißbräuch.

#### Antwort.

**W**egen böser Mißbräuch muß man gute Bräuch nit auffheben / noch vil weniger vom guten Glauben abweichen. Das Böß soll man bessern/ vnd das Gut behalten.

Uch.